

Der Fachbereich Rechtswissenschaften der Universität Osnabrück, Professur für Deutsches und Europäisches Straf- und Strafprozessrecht, Internationales Strafrecht sowie Strafrechtsvergleichung (Professor Dr. Prof. h.c. Arndt Sinn) sucht zum 01.04.2021 oder später zwei

**wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50%)**

für die Dauer von 3 Jahren.

Ihre Aufgaben:

- Forschung im Fachgebiet
- Unterstützende Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Lehrverpflichtung im Umfang von 2 SWS
- Eigenständige wissenschaftliche Forschungsarbeit mit dem Ziel der Promotion

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches juristisches Hochschulstudium möglichst mit Prädikatsexamen

Idealerweise verfügen Sie über:

- gute Kenntnisse im Strafrecht, Strafverfahrensrecht
- Interesse an einer vertieften wissenschaftlichen Beschäftigung mit den europäischen und internationalen Bezügen des Strafrechts bzw. der Rechtsvergleichung
- Fremdsprachenkenntnisse

Als zertifizierte familiengerechte Hochschule setzt sich die Universität Osnabrück für die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie ein.

Die Universität Osnabrück will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des Anteils des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte ausschließlich in elektronischer Form (als eine Datei im PDF-Format) bis zum **17.01.2021** an das Dekanat des Fachbereichs Rechtswissenschaften, Frau Christina Vorndieke, unter dekanat@jura.uni-osnabrueck.de mit dem Betreff „**wiss. MA Prof. Sinn**“. Bitte geben Sie in der Bewerbung auch das mögliche Einstellungsdatum an.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung (ls-sinn@uos.de).